

EIN WEG FÜR ALLE

ZUGANGSVORAUSSETZUNGEN

- Mindestens der erweiterte Hauptschulabschluss (10 Jahre) oder ein anderer als gleichwertig anerkannter Bildungsabschluss
- Sichere Kenntnisse in der deutschen Sprache in Wort und Schrift
- Gesundheitliche Eignung: Die Altenpflegeschule benötigt als Nachweis ein Gesundheitszeugnis
- Soft Skills: Ein ethischer Wertekanon und ein hohes Verantwortungsbewusstsein, Teamfähigkeit, Flexibilität und Kontaktfreude
- Körperliche und geistige Belastbarkeit

ERFORDERLICHE BEWERBUNGSUNTERLAGEN

- Bewerbungsschreiben mit Anschrift und Telefonnummer
- Lückenloser tabellarischer Lebenslauf
- Schulabschlusszeugnis, ggf. Zeugnis über Vorpraktika (Kopie)
- Zeugnisse über weitere Tätigkeiten (Kopie)
- Für Nicht-EU-Ausländer: Eine lesbare Kopie der Aufenthaltsgenehmigung und der Arbeitserlaubnis

AUSBILDUNGSDAUER

- Beginn jeweils im Herbst
- Die Ausbildung für Altenpflege ist eine 3-jährige Berufsausbildung. Die Abschlussprüfung erfolgt am Ende der Ausbildung durch die Altenpflegeschule nach den Vorgaben des Regierungspräsidiums. Nach bestandenen Examen erhalten Sie die staatliche Anerkennung.

FINANZIERUNG

- Die Ausbildung wird staatlich finanziert. Eine Ausbildungsvergütung erhalten Sie von uns als ihrer praktischen Ausbildungsstelle.

DER ZUKUNFT ENTGEGEN

Die Altenpflege als Beruf ist jung, sie bietet heute und in Zukunft individuelle Entfaltungs- und Karrieremöglichkeiten in einer Vielfalt ganz unterschiedlicher Arbeitsbereiche.

Wer die Ausbildung bei uns erfolgreich abgeschlossen hat, kann sich zwischen vielen interessanten Arbeitsfeldern entscheiden:

- Einrichtungen der stationären oder der ambulanten Altenpflege
- Einrichtungen der Tages- und Kurzzeitpflege
- Pflege in Krankenhäusern, in Reha-Kliniken oder in Behinderteneinrichtungen
- Pflege und Betreuung in Wohngruppen
- Privatpflege

Ein großes Spektrum bieten nach der Ausbildung auch die vielen Fort- und Weiterbildungsangebote, die von beruflicher Spezialisierung bis hin zur Qualifikation zur Führungskraft und der Möglichkeit eines Studiums in Pflege und Management reichen.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung an Frau Ott im:



Aurelius-Hof Mainhausen GmbH
Ginkgoring 23 · 63533 Mainhausen
Tel. 06182-7880 · Fax 06182-788888
E-Mail info@aurelius-hof.de
www.aurelius-hof.de

 www.facebook.com/Aureliushof

AUSBILDUNG zum
ALTENPFLEGER/IN
im **AURELIUS-HOF**
der **WEG** in Ihre Zukunft



ALTENPFLEGE ALS BERUF

Die Altenpflege hat in unserer Gesellschaft eine große Bedeutung. Die wachsende Zahl alter Menschen und die Loslösung aus familiären Strukturen verlangen nach neuen Ideen und Konzepten, die in Zukunft über die derzeit bestehenden Formen der Altenhilfe (in der Hauptsache stationäre Einrichtungen und ambulante Pflegedienste) hinausgehen werden.

Im Rahmen ihrer Ausbildung bekommen Sie bei uns bereits einen guten Einblick in diesen Paradigmenwechsel. Unsere Botschaft „Zeit für Menschlichkeit“ ist nicht nur unser Leitspruch, sondern unsere täglich gelebte Überzeugung. Wir vom Aurelius-Hof sind angetreten, um Senioren eine Heimat zu geben, in der sie Herzlichkeit, Wärme und menschliche Fürsorge erfahren. Qualifizierte Pflege und Betreuung gepaart mit Einfühlungsvermögen sind unsere Grundpfeiler für Lebensqualität und Sicherheit. Einen Menschen zu pflegen bedeutet für uns, ihm Aufmerksamkeit und Verständnis entgegen zu bringen, ihn zu unterstützen, seinen Alltag möglichst selbstbestimmt zu meistern. Denn zu einem erfüllten Leben gehört ein Zuhause, das auf die individuellen Bedürfnisse und Gewohnheiten jedes Einzelnen zugeschnitten ist und in dem man Vertrautheit und Geborgenheit erfährt. Pflegebedürftige Menschen mit Würde und Respekt zu begleiten, ist für uns ein Gebot der Nächstenliebe und das Ziel unserer Arbeit – Tag für Tag.

Sie haben bei uns die Chance, den Beruf der Altenpflege in einem ganz neuen Spektrum kennenzulernen. Wir sind freundliche, qualifizierte, leistungsstarke und qualitätsbewusste Partner unserer Bewohner in allen Bereichen. Dazu ist ein hohes Maß an individueller und kreativer Fachkompetenz, Geschicklichkeit und sozialer und personaler Kompetenz notwendig.

Unsere Ausbildung richtet sich daher an interessierte und engagierte Menschen aller Altersstufen und Nationalitäten mit unterschiedlichsten Vorerfahrungen, die diesen Beruf als ihre persönliche Entwicklungschance ergreifen wollen.



VORTEILE DER AUSBILDUNG IM AURELIUS-HOF



1. Hoher Stellenwert der Ausbildung im Betrieb

Die Ausbildung zur Pflegefachkraft im Aurelius-Hof hat innerbetrieblich für uns einen hohen Stellenwert. Nur mit qualifiziertem Nachwuchs sind wir fit für die Zukunft. Wir legen besonderen Wert darauf, unsere Auszubildenden von Anfang an persönlich zu begleiten und sie in ihrer individuellen menschlichen Entwicklung zu fördern, sie darin wachsen und reifen zu sehen.

2. Eine Ansprechpartnerin für alle – unsere Ausbildungsbeauftragte

Für jeden Auszubildenden fungiert für den Zeitraum seiner Ausbildung unsere Ausbildungsbeauftragte, Frau Ott, als persönliche Ansprechpartnerin auf der Makroebene.

Ihr obliegt die Auswahl und Einstellung unserer Bewerber, sie ist verantwortlich für die Umsetzung des Ausbildungsplans, für die Durchführung von Reflexions- und Jahresgesprächen und die Beurteilung des individuellen Kompetenz-Entwicklungsverlaufs. Frau Ott ist primäre Ansprechpartnerin für alle Fragen der Ausbildung und begleitet den Auszubildenden im Aurelius-Hof während seiner ganzen Lehrzeit. Sie lebt gemeinsam mit ihrem Team aus qualifizierten Praxisanleiterinnen den Wert der individuellen Betreuung und kümmert sich um Struktur-, Prozess- und Ergebnisqualität.

3. Eine persönliche Ansprechpartnerin – die Praxisanleiterin

Jeder Auszubildende erhält zusätzlich eine zweite persönliche Ansprechpartnerin, seine Praxisanleiterin, die sich um Belange auf der Mikroebene kümmert.

Der Praxisanleiterin und ihrem Auszubildenden steht pro Praxiseinsatz ein jeweils festgelegtes Kontingent an gemeinsamen Übungstagen zur Verfügung. An diesen Tagen sind beide bei voller Entlohnung von der regulären Arbeit freigestellt und können hier ganz individuell das in der Altenpflegeschule erlernte Fachwissen auf die Praxis übertragen und einüben.

In enger Kooperation mit der Ausbildungsbeauftragten zeichnen sich die Praxisanleiterinnen demzufolge für die Erstellung von individuellen Bedingungsanalysen und die Aufbereitung von Lernsituationen verantwortlich. Ihre weiteren Aufgaben liegen in der Vermittlung von Kenntnissen und Fähigkeiten, sowie der Förderung von Handlungskompetenz in der Pflege. Die Förderung von sozialer und personaler Kompetenz, sowie die Förderung von ethischen Verhaltensweisen runden unseren Anspruch, die Vermittlung unserer Botschaft „Zeit für Menschlichkeit“, ab.

4. Rahmenbedingungen und Zukunftsaussichten

Die Gewinnung und Bindung von Beschäftigten ist uns im Aurelius-Hof ein wichtiges Anliegen. Es geht uns nicht nur darum, über ausreichend „Humankapital“ zu verfügen, sondern als Arbeitgeber attraktiv für unterschiedliche Gruppen von Menschen zu sein, die bereit sind, ihr Wissen und ihre Kompetenzen für unser Unternehmen einzusetzen.

Gerade bei gut qualifizierten Kräften kommt zu dem eigentlichen Vertrag zwischen Unternehmen und Beschäftigten ein ungeschriebener, psychologischer Vertrag hinzu, der sich auf ein als fair empfundenes Geben und Nehmen auf beiden Seiten bezieht und zu einer Partnerschaft auf Augenhöhe über den gesamten Erwerbslebenszyklus hinweg führen kann.

Wir orientieren uns hier an unseren Unternehmenswerten: Liebe, Menschlichkeit, Zufriedenheit, Gemeinsamkeit, Wohlbefinden, Glück, Autonomie, Kreativität, Vertrauen, Engagement und Verantwortung. Als qualifizierter Fachkraft bieten wir Ihnen hier u. a. ein Arbeiten anhand ganz individueller Arbeitszeitmodellen bei hochflexibler Dienstplangestaltung. Ein liebevolles Betriebsklima zu dem selbstverständlich ein respektvoller Umgang mit Ihrer Freizeit ebenso gehört, wie die Angebote unseres betriebsinternen Gesundheitsmanagement, sowie eine übertarifliche Bezahlung runden unsere Zusatzleistungen.

Sie haben nach Ihrer Ausbildung beste Chancen erfolgreich mit uns weiterzuwachsen.